

Deutscher Lesepreis

Eine Initiative von **Stiftung Lesen**
und **Commerzbank-Stiftung**

Für vorbildliches Engagement in der Leseförderung verleihen
die Stiftung Lesen und die Commerzbank-Stiftung den Deutschen Lesepreis 2020
in der Kategorie

„Herausragendes kommunales Engagement in der Leseförderung“

– gestiftet von der Fachgemeinschaft buch.netz
im Bundesverband E-Commerce und Versandhandel e. V. –

3. Preis: Vorlese-Initiative der Kölner Freiwilligen Agentur e. V. für das Projekt „Flüchtlingskinder begegnen LeseWelten“

Wie kann man Kinder mit Fluchterfahrung für die deutsche Sprache und ihre neue Lebensumwelt begeistern? Na klar, indem man ihnen an vielen Plätzen ihres Wohnorts spannende Geschichten vorliest! Das dachte sich die Kölner Freiwilligenagentur, als sie das Projekt „Flüchtlingskinder begegnen LeseWelten“ ins Leben rief.

Seit 2017 ermöglichen ehrenamtlich Engagierte Kindern mit Migrationshintergrund jeweils drei Monate lang Vorlesestunden in Räumen des alltäglichen Lebens: in Sportvereinen, Gemeinschaftsunterkünften, Museen und Jugendeinrichtungen. Begleitet werden die Treffen von zahlreichen Kreativangeboten. Unterwegs auf Buchstabensuche und beim Papierfliegerwettbewerb lernen die Kinder spielerisch Deutsch und zugleich ihre neue Heimat besser kennen. Um die „LeseWelten“ Wirklichkeit werden zu lassen, hat die Kölner Freiwilligenagentur ein beeindruckend großes und vielseitiges Netzwerk aufgebaut: „Aktion Mensch“, „wir helfen“ und verschiedene Stiftungen liefern die finanzielle Unterstützung, Mitarbeitende des Autoherstellers Ford helfen zudem im Rahmen einer Corporate Volunteering-Maßnahme mit.

Wir sagen: „Hut ab“ vor der Idee, soziales Engagement mit Leseförderung in Einklang zu bringen, und gratulieren der Vorlese-Initiative „Flüchtlingskinder begegnen LeseWelten“ zum Deutschen Lesepreis.

Mainz/Frankfurt am Main, Oktober 2020



Dr. Jörg F. Maas
Hauptgeschäftsführer Stiftung Lesen



Astrid Kießling-Taşkin
Vorständin Commerzbank-Stiftung